

Eine Geschichte Österreichs

Vollständiger Gliederungsvorschlag: 12 Teile, 48 Kapitel

Arbeitstitel · Liana Marie Sive · Kunstdorf Verlag

Das gesamte Vorhaben

Ein geplantes Unterrichtswerk zur österreichischen Geschichte mit Schulbuch, Arbeitsheft und Handreichungen für Lehrkräfte. Diese Gliederung ist ein neuer redaktioneller Vorschlag zur Prüfung von Lehrplanbezug und Unterrichtseignung. Sie ist kein bestätigtes Inhaltsverzeichnis eines abgeschlossenen Manuskripts mit 48 Kapiteln. Englische Entwürfe von Kapitel 1, dem Arbeitsheftkapitel und den Unterrichtseinheiten liegen vor.

Warum dieser Aufbau?

Die Chronologie gibt Orientierung. Wiederkehrende Fragen ermöglichen Vergleiche: Wer konnte besitzen, arbeiten, lernen, sich frei bewegen, Herrschaft ausüben und ihr widersprechen? Die Kapitel verbinden Institutionen mit Alltagserfahrungen und Entwicklungen in Österreich mit Geschichten jenseits der heutigen Grenzen.

Das didaktische Konzept von Kunstdorf

Wissen, Quellenarbeit und historische Urteilsbildung entwickeln sich gemeinsam. Die Lernenden erschließen Zusammenhänge, untersuchen Belege, begründen Aussagen, prüfen Einwände und überarbeiten ihre Argumentation. Anschließend wenden sie das Verfahren eigenständig an. Auch die Deutung der Autorin darf hinterfragt werden.

Unterricht und Entwicklung

Drei verbundene Materialien

Das Schulbuch bietet Darstellung, Begriffe und Untersuchungen. Das Arbeitsheft führt Quellenvergleich, Schreiben und Überarbeitung weiter. Die Handreichungen bieten Unterrichtsplanungen, kurze Lehrvorträge, Quellenkontext, alternative begründete Antworten, Differenzierung und Beurteilungskriterien.

Österreichischer Lehrplan und Entwicklungsstand

Ziel ist ein Unterrichtswerk mit Österreichschwerpunkt für Geschichte und Politische Bildung in der AHS-Oberstufe; ausgewählte Untersuchungen werden gesondert für die Unterstufe aufbereitet. Die Zuordnung zu Schulstufen, Semestern, Inhalten und Kompetenzzielen ist in Arbeit. Die 48 Kapitel sind auswählbare Einheiten, keine Vorgabe für 48 aufeinanderfolgende Unterrichtsstunden.

Vor der Veröffentlichung

Lehrplanregister und Quellenpakete vervollständigen; österreichische Fachsprache und Leseschwierigkeit prüfen; Unterrichtsfolgen mit österreichischen Lehrkräften erproben. Bandaufteilung, Erscheinungstermine und Preise sind noch offen. Eine Approbation als Schulbuch und die Aufnahme in die Schulbuchaktion liegen nicht vor.

Official curriculum reference / Amtliche Lehrplangrundlage

RIS: AHS, Anlage A

Teil 01 / Österreich in der Geschichte verorten

01 Was meinen wir mit Österreich?

Wie verändern Karten, Namen und Quellen die Geschichte, die wir über ein Land erzählen?

02 Siedlung, Ressourcen und frühe Gesellschaften

Was verraten Gegenstände und Landschaften über Arbeit, Austausch und ungleiche Machtverhältnisse vor der schriftlichen Überlieferung?

03 Rom: Provinzen, Straßen und Grenzen

Wie verband die römische Herrschaft den Alpen- und Donauraum, und wessen Erfahrungen sind überliefert?

04 Spätantike und frühes Mittelalter

Wie veränderten Migration, Christianisierung und wechselnde Herrschaft die Gesellschaften, lange bevor ein moderner Nationalstaat entstand?

Teil 02 / Land, Städte und mittelalterliche Herrschaft

05 Land, Arbeit und Grundherrschaft

Wie bestimmten Grundbesitz und Abgabepflichten die Handlungsmöglichkeiten von bäuerlicher Bevölkerung, Adel und Klöstern?

06 Von den Babenbergern zu den Habsburgern

Wie wurden durch Erbschaft, Heirat und Konflikte Territorien verbunden, deren Bevölkerung unterschiedliche Bindungen hatte?

07 Städte, Handel und städtisches Leben

Wer durfte Handel treiben, einer Zunft beitreten oder Bürgerrechte beanspruchen, und wer blieb ausgeschlossen?

08 Stände, Glaube und ungleiche Zugehörigkeit

Wie lassen sich die Lebenswelten von Frauen, religiösen Minderheiten und anderen in amtlichen Quellen wenig sichtbaren Menschen erschließen?

Teil 03 / Reformation und verflochtene Reiche

09 Eine Welt im Wandel: Handel und Eroberung

Wie verbanden europäische Expansion und koloniale Ausbeutung Mitteleuropa mit Menschen und Ressourcen in anderen Weltregionen?

10 Reformation und katholische Reform

Wie veränderten Glaubenskonflikte Bildung, politische Herrschaft und Alltag?

11 Habsburgische und osmanische Welten

Was verändert sich, wenn neben Kriegen auch Diplomatie, Austausch und Grenzgesellschaften untersucht werden?

12 Krieg, Steuern und Wiederaufbau im Barock

Wer finanzierte Heere, Höfe und Wiederaufbau, und wer konnte sich diesen Forderungen widersetzen?

Teil 04 / Reform, Revolution und politische Rechte

13 Maria Theresia, Joseph II. und staatliche Reformen

Wann erweiterten Verwaltungs-, Religions- und Sozialreformen Handlungsmöglichkeiten, und wann verstärkten sie staatliche Kontrolle?

14 Aufklärung, Schule und Recht

Wer erhielt Zugang zu Bildung und Rechtsschutz, und welche Ausschlüsse blieben bestehen?

15 Revolution, Napoleon und die Ordnung von 1815

Wie veränderten revolutionäre Rechte, Kriege und Restauration die habsburgischen Länder innerhalb Europas?

16 1848: Befreiung und Grenzen der Revolution

Warum wirkten Verfassungsforderungen, soziale Konflikte und nationale Bewegungen teils zusammen und gerieten teils aneinander?

Teil 05 / Eine industrielle und multinationale Monarchie

17 Fabriken, Haushalte und der Preis der Arbeit

Wie verteilte die Industrialisierung Arbeit, Einkommen, Gesundheitsrisiken und unbezahlte Sorgearbeit neu?

18 Eisenbahnen, Kredit und Marktzugang

Warum eröffneten Verkehrsverbindungen und Kredite manchen Menschen neue Möglichkeiten, während sie andere stärker abhängig machten?

19 1867: Verfassungsstaat und Doppelmonarchie

Wie verteilte die politische Neuordnung staatliche Zuständigkeiten, und welche Ansprüche blieben unerfüllt?

20 Staatsbürgerschaft, Sprachen und Zugehörigkeit

Wie veränderten Schulwesen, Sprachenpolitik und jüdische Emanzipation die Rechtsstellung und den Alltag der Menschen?

Teil 06 / Massenpolitik, kultureller Wandel und Weltkrieg

21 Parteien, Arbeiterbewegung und politische Ausgrenzung

Wie weitete sich politische Beteiligung aus, während Antisemitismus, Nationalismus und die Benachteiligung von Frauen ihre Grenzen bestimmten?

22 Wien und die vielen Zentren der Moderne

Was ermöglichte neue Kunst und neue Ideen, und was gerät aus dem Blick, wenn Wien allein für die Monarchie steht?

23 Der Erste Weltkrieg an der Front und im Alltag

Wie prägten militärische Entscheidungen, Versorgungskrisen, erzwungene Migration und zivile Arbeit den Krieg in unterschiedlichen Gesellschaften?

24 1918: Zusammenbruch und konkurrierende Zukunftsentwürfe

Warum entstanden aus dem Zerfall der Monarchie neue Staaten, umstrittene Grenzen und ungelöste Fragen der Zugehörigkeit?

Teil 07 / Aufbau und Konflikte der Ersten Republik

25 Republik und Verfassung, 1918-1920

Was versprach die republikanische Staatsbürgerschaft, und wie setzten Institutionen diese Versprechen um?

26 Burgenland und die Entstehung einer Grenze

Wie ergänzen und widersprechen sich Karten, Volksabstimmungen und lokale Erfahrungen bei der Darstellung neuer Staatsgrenzen?

27 Wohnen, Sozialpolitik und finanzielle Stabilisierung

Wie prägten öffentliche Finanzen und konkurrierende Sozialprogramme Wohnen, Gesundheit und wirtschaftliche Absicherung?

28 Organisierte Gewalt und Schattendorf im Jänner 1927

Wie lassen sich Ereignisse anhand von Gerichtsakten, Zeitungen und Zeugenaussagen rekonstruieren, ohne ihren politischen Zusammenhang zu verkürzen?

Teil 08 / Der Abbau der Demokratie

29 Juli 1927: Justiz, Protest und Presse

Wie schreiben unterschiedliche Darstellungen Verantwortung zu, und welche Belege könnten unser Urteil verändern?

30 Wirtschaftskrise und der Bruch von 1933-1934

Welche Entscheidungen und welches Versagen von Institutionen führten zur Ausschaltung der parlamentarischen Demokratie?

31 Diktatur, 1934-1938

Wie organisierte das autoritäre Regime seine Macht, unterdrückte Opposition und begründete seinen Herrschaftsanspruch?

32 1938: „Anschluss“ und nationalsozialistische Herrschaft

Wie wirkten Zwang, Beteiligung, Propaganda und Opportunismus bei der nationalsozialistischen Machtübernahme zusammen?

Teil 09 / Verfolgung, Krieg und Verantwortung

33 Enteignung, Verfolgung und Shoah

Wie wurde aus Diskriminierung organisierte Vernichtung, und wie bleiben die Lebensgeschichten der Opfer in dieser Geschichte sichtbar?

34 Institutionen, Täterschaft und Beteiligung

Wie lässt sich Verantwortung in Behörden, Unternehmen, Berufsgruppen und im Handeln Einzelner beurteilen?

35 Krieg, Zwangsarbeit und Entscheidungen im Alltag

Wie waren Menschen in Österreich mit Besatzung, Ausbeutung und Massengewalt in anderen Teilen Europas verbunden?

36 Widerstand, Exil und Befreiung

Welche Formen nahmen Widerstand und Überleben an, und warum bedeutete das Ende der NS-Herrschaft für verschiedene Menschen Unterschiedliches?

Teil 10 / Wiederaufbau und Zweite Republik

37 1945: Besatzung, Flucht und Rückstellung

Wie begegneten Überlebende, Displaced Persons und zurückkehrende Exilierte dem wiedererrichteten Staat und der Frage nach der Rückgabe von Eigentum?

38 Wiederaufbau in einer geteilten Welt

Wie prägten der Kalte Krieg, internationale Hilfen und innenpolitische Entscheidungen Österreichs Wiederaufbau?

39 1955: Souveränität, Neutralität und Minderheitenrechte

Was unterscheidet den Staatsvertrag vom Neutralitätsgesetz, und wie wurden die jeweiligen Verpflichtungen umgesetzt?

40 Wachstum, Sozialpartnerschaft und Sozialstaat

Wer hatte Anteil am wachsenden Wohlstand, wer verhandelte über seine Verteilung, und wer blieb benachteiligt?

Teil 11 / Gesellschaftlicher Wandel in einer verflochtenen Welt

41 Dekolonisierung und globale Verflechtungen

Wie veränderten Menschen außerhalb Europas die internationale Ordnung, und wie war Österreich mit diesen Entwicklungen verbunden?

42 Bildung, Geschlechterverhältnisse und soziale Bewegungen

Wie stellten Bewegungen um und nach 1968 Autorität in Schulen, Familien und im öffentlichen Leben infrage?

43 Arbeitsmigration, Flucht und Staatsbürgerschaft

Wie bestimmten Anwerbung, Asylrecht und Staatsbürgerschaftsrecht die Möglichkeiten, zu arbeiten, sich niederzulassen und politisch teilzunehmen?

44 Umwelt, Energie und Europa nach 1989

Wie veränderten Umweltkonflikte und das Ende des Kalten Krieges politische Entscheidungen und regionale Beziehungen?

Teil 12 / Österreich heute: Urteilen und Mitgestalten

45 Österreich in der Europäischen Union

Wie teilen sich europäische und österreichische Institutionen seit dem EU-Beitritt 1995 Zuständigkeiten und Verantwortung?

46 Demokratische Institutionen, öffentliche Finanzen und Ungleichheit

Wie helfen Belege zu Budgets, politischer Vertretung und sozialen Folgen dabei, konkurrierende politische Vorschläge zu beurteilen?

47 Erinnerung, Medien und Behauptungen über die Vergangenheit

Wie wählen Denkmäler, Journalismus und digitale Medien Belege aus, und wie prägen sie öffentliche Geschichtsbilder?

48 Eine eigenständige historische Untersuchung

Wie können Schülerinnen und Schüler eine Frage entwickeln, konkurrierende Erklärungen prüfen und eine begründete Argumentation öffentlich präsentieren?